

V. Königsspringer-Silvester-Open

Oberbürgermeister und Sponsor sorgen für Teilnehmerrekord

Die fünfte Auflage des Königsspringer-Silvester-Open stand von Beginn an unter einem guten Stern. Für 2017 ist es den Königsspringern nämlich gelungen, Oberbürgermeister Frank Baranowski als Schirmherren für das Schachturnier gewinnen zu können. Damit im Rücken fand sich auch mit der Firma Securitas Mobil GmbH, ein Unternehmen aus dem Bereich Sicherheitsdienstleistungen, ein Sponsor der das Schachopen finanziell unterstützte. Das machte sich vor allem in Höhe und Anzahl der Geldpreise bemerkbar sowie in der großen Anzahl von 92 Voranmeldungen; die ersten Anmeldungen lagen bereits im Sommer vor.

Mit 88 Teilnehmern, vier Spieler mussten leider kurzfristig absagen, ging es dann vom 27. bis 29.12.2107 um die begehrten Preisgelder in Höhe von 2.850,- Euro. Neben den sechs Hauptpreisen konnte die Turnierleitung, G. R. Wingerning und Ch. Wolff, auch noch fünf Ratinggruppen, mit je einem 1. und 2. Platz, sowie einen Jugend- und Seniorenpreis ausschütten. Zum fünfjährigen Jubiläum wurde noch zusätzlich ein Sonderpreis für den Gesamtführenden ausgeschüttet wodurch sich der Gesamtfond auf 3.000,- Euro erhöhte.

In fünf Runden an drei Tagen spielten die Teilnehmer aus nah und fern um die Platzierungen. Auch in der letzten Runde wurde noch um die Plätze zwei bis sechs hart gekämpft, 19 Spieler hatte da noch aussichtsreiche Tabellenplätze. Zum Schluss setzte sich der Internationale Meister (IM) Karl-Heinz Podzielny (SV Letmathe) durch und verteidigte somit seinen Titelgewinn von 2016. Die Plätze zwei bis sechs gingen an Fide Meister (FM) Christoph Natsidis (SG Leipzig), Martin Villwock (SF Katernberg), Dragos Ciornei (Oberhausener SV), Jona Ratering (SV Turm Kamp-Lintfort) und Lukas Schimnatkowski (SF Katernberg). Erfreulich für die Königsspringer war das gute Abschneiden der eigenen Jugendlichen; Esat Acar belegte in Ratinggruppe 1401-1600 DWZ den ersten Platz.

Hans-Jürgen Lacalli von der Securitas Mobil GmbH war bei der Eröffnung des Turniers anwesend und schwärmte: "Ich hatte keinerlei Vorstellung wie so ein Schachturnier abläuft und das sich dafür so viele unterschiedliche Leute, von jung bis alt, interessieren hätte ich nicht gedacht. Da spielt ein Junge, Denis, gegen einen Doktor und bringt den richtig ins grübeln." Schach ist nicht nur was für alte Hasen; die jüngsten Teilnehmer, jeweils neun Jahre, waren wie bereits im letzten Jahr, Semih Akca und Daniel Lazarev von den Königsspringern sowie Felix Wittek vom Südlohner SV.

Herr Lacalli stellte in Aussicht, die Schachabteilung vom SC Buer-Hassel 1919 e.V. finanziell zu unterstützen und sich auch für das nächst Königsspringer-Silvester-Open als Sponsor einzubringen. Übrigens, die Partie die Herr Lacalli meinte, konnte Denis für sich entscheiden.

Alle Ergebnisse stehen unter: <http://www.koenigsspringer.de/Silvester-2017/Silvester.html>

Gerd R. Wingerning, SC Buer-Hassel Königsspringer 1919 e.V., 02.01.2018